Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Ihr Ansprechpartner
Juliane Morgenroth

Durchwahl
Telefon +49 351 564 55055
Telefax +49 351 564 55060

presse@sms.sachsen.de*

23.03.2016

»Wie Lara mit den Fingern sieht«

Neues Pixi-Buch des Sozialministeriums zur Inklusion

Wie im Alltag eines Kindergartens eine Freundschaft zwischen Kindern mit und ohne Behinderungen entstehen kann, zeigt die Geschichte des neuen Pixi-Buches des sächsischen Sozialministeriums.

»Mit diesem Buch wollen wir Kinder und Eltern für das alltägliche selbstverständliche Miteinander von Menschen mit Behinderungen sensibilisieren. Wenn Kinder lernen, dass Kinder mit Behinderungen gemeinsam mit ihnen in derselben Gruppe spielen, lernen und Erfolge teilen, dann werden sie auch später sensibler für die Belange von Menschen mit Behinderungen und die Hindernisse sein, die ihnen noch zu oft die Teilhabe erschweren«, erklärt die sächsische Sozialministerin Barbara Klepsch.

Sie schaute sich heute das Buch gemeinsam mit Kindern der Kita Pöhlbergzwerge in Annaberg-Buchholz an und tauschte sich mit Kindern und Erziehern zum Thema Inklusion aus.

Die gleichberechtigte und selbstbestimmte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Leben in unserer Gesellschaft ist ein wichtiges Anliegen der Sächsischen Staatsregierung. Der hohe Anteil von Kindern mit Behinderungen, die heute integrativ in sächsischen Kindertageseinrichtungen betreut werden, ist ein wichtiger Erfolg dieser Bemühungen.

Links:
Das Pixi-Buch »Wie Lara mit den Fingern sieht« kann unter www.publikationen.sachsen.de bestellt werden.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt
Albertstraße 10
01097 Dresden

www.sms.sachsen.de

Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 7, 8 Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.